

10 Regeln in der Kita

Regeln beschreiben den Rahmen unseres Zusammenwirkens in der Kita in dem wir uns bewegen. Dieser Rahmen darf bei Veränderungen neu konstruiert und ausgelotet werden.

Wir begegnen einander fair und respektvoll. Gespräche werden wertschätzend geführt.

Alle persönlichen Sachen anderer sind tabu.

Alle Beteiligten (Eltern, Erzieher, Therapeuten, Familienhelfer) arbeiten in Bezug auf das jeweilige Kind eng zusammen. Informationen werden zeitnah und personengebunden übermittelt.

Wir halten uns alle an aufgestellte Regeln und Absprachen.

Die Erzieherinnen tragen Sorge für jedes Kind in der Kita, insbesondere für die Kinder ihrer Gruppe.

Die Erzieherinnen geben jedem Kind Raum, Zeit und Unterstützung sich nach seinen Möglichkeiten zu entwickeln, dabei orientieren sie sich an der gültigen Bildungskonzeption in M-V und dem Betreuungsgesetz (KiföG).

Die Erzieherinnen dokumentieren die Entwicklung der Kinder.

Die Erzieherinnen nehmen regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil.

Die Eltern sorgen für ausreichend passende und witterungsgerechte Kleidung der Kinder.

Die Eltern melden ihre Kinder telefonisch bis spätestens 8:30 Uhr in der Kita ab. Gegebenenfalls werden auch der Therapeut und Fahrdienst von den Eltern informiert.

Die Eltern kommen nur nach Aufforderung in den Gruppenraum.

Die Kinder folgen den Anweisungen der Erzieherinnen.

Die Kinder öffnen nur nach Aufforderung Türen oder Tore.

Die Kinder gehen achtsam mit Spielgeräten, Lernmaterialien und Möbeln in unserer Kita um.

Stand: 28.10.2015